



Inklusiver Schulpreis Rheinland-Pfalz 2018

Das Ministerium für Bildung, das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie und der Landesbeauftragte für die Belange behinderter Menschen schreiben gemeinsam den Schulpreis

„Inklusiver Schulpreis Rheinland-Pfalz 2018“

aus. Der Preis wird durch das Förderprogramm „barrierefrei, inklusiv und fair“ der Sparda-Bank-Stiftung Kunst, Kultur und Soziales mit dem Netzwerk Gleichstellung und Selbstbestimmung gefördert.

[Inklusiver Unterricht in Rheinland-Pfalz](#)

In Rheinland-Pfalz gibt es viele Schulen, die mit ihren Konzepten zum inklusiven Unterricht und barrierefreiem Schulleben Vorbilder für andere sein können. Sie schaffen es, dass Kinder und Jugendliche mit Behinderungen ihre Potenziale im gemeinsamen Unterricht nutzen können und

leisten somit einen wesentlichen Beitrag zur Verwirklichung eines inklusiven Bildungssystems.

Ein Beweis für die gelingende pädagogische Arbeit vor Ort ist ein kontinuierlich steigender Inklusionsanteil: Zunehmend mehr Kinder und Jugendliche mit Behinderungen besuchen eine allgemeine Schule und erhalten in gemeinsamen Lern- und Lebenssituationen die Förderung und Unterstützung, die ihren Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten entspricht.

[„Bewusstsein bilden – Barrieren in den Köpfen abbauen“](#)

Der Inklusiver Schulpreis Rheinland-Pfalz steht 2018 unter dem Motto „**Bewusstsein bilden – Barrieren in den Köpfen abbauen**“.

Unter diesem Schwerpunktthema werden Projekte, Unterrichtseinheiten, Kooperationen und öffentlichkeitswirksame Maßnahmen ausgezeichnet, die einen Beitrag zu einer positiven Wahrnehmung von Menschen mit Behinderungen und ihrer Rechte leisten und Vorteile des inklusiven Unterrichts herausstellen.

Auf **unterrichtlicher Ebene** können dies beispielsweise Projekte /Unterrichtseinheiten zum Thema „Menschen mit



Behinderungen“ wie auch Kooperationen mit Förderschulen oder Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen sein. Im Bereich der **Öffentlichkeitsarbeit** kann dies beispielsweise sein:

- anschauliche Darstellung des Schwerpunktschulkonzepts, z.B. auf der schuleigenen Webseite oder in Publikationen
- Darstellung gelingenden inklusiven Unterrichts und inklusiven Schullebens in verschiedenen Medien
- Beispiele guter Elterninformation und Elternarbeit zum inklusiven Unterricht.

Wer kann sich bewerben?

Die Ausschreibung richtet sich an alle Schulen in Rheinland-Pfalz.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf den Schwerpunktschulen, die inklusiven, zieldifferenten Unterricht dauerhaft anbieten und entsprechende Schulkonzepte entwickeln.



Welche Preise werden vergeben?

Die Sparda-Bank-Stiftung stellt im Rahmen ihres Förderprogramms „barrierefrei, inklusiv & fair“ ein Preisgeld von insgesamt 8.000 Euro zur Verfügung.

Mit drei Auszeichnungen sollen **Schwerpunktschulen der Primar- und Sekundarstufe** prämiert werden; eine vierte Auszeichnung richtet sich **an alle weiteren Schulen**, die das diesjährige Schwerpunktthema beispielgebend umsetzen.

Workshop zur Öffentlichkeitsarbeit Inklusion

Vor Einreichung Ihrer Bewerbungsunterlagen haben Sie die Möglichkeit, an einem inspirierenden Workshop zur schulischen Öffentlichkeitsarbeit mit einer PR-Agentur teilzunehmen. In diesem Workshop geben Ihnen Fachleute Tipps und Hinweise, wie Sie die Öffentlichkeitsarbeit Ihrer Schule optimieren können.

Dieser Workshop ist für die am Wettbewerb teilnehmenden Schulen kostenlos (einschließlich Übernahme der Fahrtkosten).



Termine und zeitlicher

Ablauf auf einen Blick:

Anmeldefrist für Teilnahme am

Inklusiven Schulpreis:

22. Juni 2018

Workshop zur Öffentlichkeits-
arbeit:

28. August 2018 in Mainz

Was ist noch zu beachten?

Alle eingehenden Beiträge werden von einer Jury bestehend aus Elterninitiativen für Inklusion, der Selbstvertretung von Menschen mit Behinderungen, der Sparda-Bank-Südwest und der Landesregierung beurteilt.

Die verbindliche Anmeldung (ohne Bewerbungsunterlagen) zur Teilnahme am Inklusiven Schulpreis 2018 ist bis zum **22. Juni 2018**

zu richten an:

Ministerium für Bildung

Referat Grundsatzfragen Inklusion im Bildungsbereich

z. Hd. Jan Wenzel

Mittlere Bleiche 61

55116 Mainz

Sie haben Rückfragen?

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an uns wenden!

Ansprechpartner im Bildungsministerium:

Christina Noky-Weber

E-Mail: Christina.Noky-Weber@bm.rlp.de

Telefon: 06131-16-4164

Jan Wenzel

E-Mail: Jan.Wenzel@bm.rlp.de

Telefon: 06131-16-2898